

Abenteuer Weddellmeer

Schiff:
Ushuaia

Termin:
11.02.2028
16 Nächte

INKL. FLUG



AKTIV
PROGRAMM

Preis ab

12.140 €



Beispiel-Route, Änderungen vorbehalten!

Reiseverlauf



Tag 1-2: Anreise / Buenos Aires

Fluganreise in die argentinische Hauptstadt **Buenos Aires**. Buenos Aires hat etwa 13 Millionen Einwohner und ist eine der größten Metropolen Südamerikas. Je nach Ankunftszeit haben Sie die Möglichkeit, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Es gibt einiges zu entdecken: Im historischen Zentrum um den Plaza de Mayo befinden sich viele Sehenswürdigkeiten, unter anderem die Kathedrale, der Präsidentenpalast und ein historisches Museum. Ein Wahrzeichen von Buenos Aires ist der Obelisk, der sich mitten im Zentrum auf einer fünfspurigen Straße befindet. Übernachtung in Buenos Aires.



Tag 3: Buenos Aires / Ushuaia

Flug nach **Ushuaia**, die südlichste Stadt der Welt und Ausgangspunkt Ihrer Expeditionskreuzfahrt. Ushuaia ist ein quirliger Ort mit schönen Souvenirläden und den vielen Restaurants im Stadtzentrum. Von der Uferpromenade aus haben Sie eine gute Aussicht auf die schneebedeckten Gipfel der Anden. Übernachtung in Ushuaia.



Tag 4: Ushuaia / Einschiffung

Am Nachmittag gehen Sie an Bord und lernen das Expeditions- und Vortragsteam kennen. Nachdem Sie Ihre Kabinen bezogen haben, fahren Sie durch den berühmten Beagle-Kanal und die malerische Mackinlay Passage.



Tag 5-6: Drake Passage

Die nach dem berühmten Entdecker Sir Francis Drake benannte Drake Passage – die er 1578 durchfuhr – markiert zudem die Antarktische Konvergenz. Dabei handelt es sich um eine biologische Grenze, an der kaltes Polarwasser unter das wärmere Wasser des Nordens absinkt. Dieser Vorgang sorgt für einen starken Nährstoffauftrieb, der die Artenvielfalt der Region erhält. Die **Drake Passage** bildet außerdem die nördliche Verbreitungsgrenze vieler antarktischer Seevogelarten. Während der Überquerung steht Ihnen das Expeditionsteam an Deck zur Seite und ist behilflich, die beeindruckende Vielfalt an Seevögeln zu bestimmen – darunter zahlreiche Albatrosse, die unserem Schiff im Kielwasser folgen. Dank der „Open-Bridge-Politik“ können Sie die Brücke besuchen, mehr über die Navigation erfahren, nach Walen Ausschau halten und die Aussicht genießen. Zudem wird ein umfangreiches Vortragsprogramm angeboten. Die ersten Sichtungen von Eisbergen und schneebedeckten Gipfeln kündigen an, dass Sie die Südlichen Shetlandinseln erreicht haben – eine Inselgruppe aus rund zwanzig Inseln und Eilanden, die erstmals im Februar 1819 von Kapitän William Smith an Bord der Brigg „Williams“ gesichtet wurde. Bei günstigen Wetter- und Eisverhältnissen unternehmen Sie bereits hier Ihre ersten Anlandungen und wahrscheinlich erleben Sie Ihre ersten Begegnungen mit Pinguinen und Robben.



Tag 7-9: Weddellmeer

Im **Weddellmeer** treiben riesige Tafel Eisberge. In manchen Jahren sind der Erebus- und Terror-Golf sowie das Weddellmeer randvoll mit Eis, was die Schifffahrt zu einem aufregenden Erlebnis macht. Es lohnt sich, sehr früh aufzustehen, denn die Sonnenaufgänge werden unvergleichlich sein. Riesige Tafel Eisberge brechen von den Larsen-, Ronne- und Filchner-Schelfeisflächen ab und verbinden sich mit einjährigem und mehrjährigem Meereis zu einem schwimmenden, wellenförmigen Panorama aus zerklüfteter Eislandschaft. Schneesturmvögel kreisen wahrscheinlich über den Eisschollen, oft in Begleitung von Pintado-Sturmvögeln. Die übliche Passage zur Ostseite der Antarktischen Halbinsel führt durch den Antarctic Sound, der etwa 48 km lang und 11–19 km breit ist und von Nordwesten nach Südosten verläuft. **Hope Bay** und die argentinische Station Esperanza liegen an der Westseite des Sunds. **Brown Bluff**, ein Kap auf der Tabarin-Halbinsel, liegt südlich von Hope Bay. Beide könnten als Landeplätze in Frage kommen. Das Weddellmeer bildet das Zentrum der Adeliepinguin-Population der Halbinsel. **Devil Island**, **Paulet Island** und die bereits erwähnten Orte könnten uns dafür reichlich Beweise liefern. Die Anzahl der Pinguine ist beeindruckend. Manchmal wurden junge Kaiserpinguine auf Eisschollen gesichtet, sind aber keineswegs regelmäßig in diesem Gebiet anzutreffen. Diese Region ist zudem reich an bewegter Expeditionsgeschichte. Die ungewöhnlichste Geschichte handelt von der schwedischen Antarktisexpedition von 1901–03 unter dem Kommando des Geologen Otto Nordenskjöld. Vier Besucherorte haben Bezüge zu dieser Expedition: Hope Bay, Paulet Island, Snow Hill Island und Cape Well-Met auf Vega Island. Unsere Expeditionsmitarbeiter freuen sich darauf, ihre spannende Geschichte mit Ihnen zu teilen. Nordenskjölds Expedition war die erste, die auf der Antarktischen Halbinsel überwinterte. Sein Schiff, die Antarctic, unter dem Kommando des berühmten norwegischen Walfangkapitäns Carl Anton Larsen, wurde im Eis eingeschlossen und sank, aber die Männer überlebten an verschiedenen Orten und konnten sogar bedeutende wissenschaftliche Forschungen in dem Gebiet durchführen.



Tag 10-12: Süd-Shetlandinseln / Antarktische Halbinsel

Die bemerkenswerte Geschichte der **Antarktischen Halbinsel** vermittelt eine besondere Atmosphäre, die an die großen Expeditionen der frühen Polarforscher erinnert. Sie haben ausreichend Zeit, die beeindruckende Landschaft aus Schnee, Eis, Bergen und Wasserstraßen sowie die vielfältige Tierwelt zu erkunden. Neben Esels- und Zügelpinguinen sowie zahlreichen Seevögeln lassen sich mit etwas Glück auch Weddellrobben, Krabbenfresserobben, Seeleoparden sowie Zwergwale und Orcas aus nächster Nähe beobachten. Wir hoffen, einige der schönsten Wasserstraßen der Antarktischen Halbinsel befahren zu können, darunter die **Gerlache-Straße**, den **Errera-Kanal** und den **Neumayer-Kanal**. Zu den möglichen Anlandungsorten zählen unter anderem die **Paradise Bay** mit ihren eindrucksvollen Gletscherfronten und imposanten Bergen, die Insel Cuverville mit der größten Eselspinguinkolonie der Halbinsel sowie die historische Forschungsstation und das Postamt in Port Lockroy. Weitere Erkundungen führen uns zu den **Süd-Shetlandinseln**. Die vulkanische Inselgruppe ist ein Paradies für Wildtiere. Große Pinguinkolonien und zahlreiche Robben an den Küsten machen jeden Aufenthalt zu einem besonderen Erlebnis. Geplant ist außerdem die Einfahrt durch die schmale Passage in die überflutete Caldera von **Deception Island** – einem der jüngsten und zugleich beeindruckendsten Vulkane der Süd-Shetlandinseln. Im Inneren der Caldera besteht die Möglichkeit, den schwarzen, von Vulkanasche bedeckten Kraterand hinaufzuwandern und einen spektakulären Ausblick zu genießen. Unser Ziel ist es außerdem, die halbmondförmige Insel **Half Moon Island** zu besuchen. Inmitten einer eindrucksvollen Landschaft am Eingang der Moon Bay, zwischen Greenwich Island und Livingston Island, lebt hier eine große Kolonie von Zügelpinguinen.



Tag 13-14: Drake Passage

Sie verlassen die Antarktis und nehmen wieder Kurs nach Norden durch die **Drake Passage**. Nutzen Sie auf der Rückreise nach Ushuaia die Gelegenheit, sich zu entspannen und die faszinierenden Abenteuer der vergangenen Tage Revue passieren zu lassen.



Tag 15: Ushuaia / Ausschiffung / Buenos Aires

Sie erreichen morgens den Hafen von **Ushuaia**. Transfer zum Flughafen und Rückflug nach **Buenos Aires**. Übernachtung in Buenos Aires.



Tag 16-17: Buenos Aires / Rückreise

Nutzen Sie die Gelegenheit zur Erkundung der lebhaften Stadt. Abends Rückflug nach Deutschland. Ankunft am Folgetag.

Enthaltene Leistungen

- Linienflüge mit Lufthansa von Frankfurt nach Buenos Aires und zurück in Economy Klasse.
- Linienflüge mit Aerolineas von Buenos Aires nach Ushuaia und zurück in Economy Klasse.
- Alle Flughafensteuern und -gebühren.
- 1 x ÜF in Buenos Aires vor der Schiffsreise.
- 1 x ÜF in Ushuaia vor der Schiffsreise.
- 1 x ÜF in Buenos Aires nach der Schiffsreise.
- Schiffsreise (11 Nächte) in der gebuchten Kabinenkategorie ab/bis Ushuaia.
- Vollpension an Bord.
- Tagsüber Kaffee und Tee inklusive.
- Englischsprachiges Expeditionsteam und wissenschaftliche Vorträge an Bord.
- Alle Zodiacfahrten und Anlandungen.
- Transfers zwischen Flughafen und Hotel in Buenos Aires.
- Transfers zwischen Flughafen, Hotel und Schiff in Ushuaia.
- Kostenlose Leih-Gummistiefel an Bord.
- Ein Reiseführer Antarktis pro Kabine.

Nicht enthaltene Leistungen

- Reiserücktritt- und Abbruchversicherung (empfohlen).
- Auslandsrankenversicherung inkl. Krankenrücktransport (obligatorisch).
- Trinkgelder an Bord.
- Internet/Wlan an Bord gegen Aufpreis möglich: 1) Internet Card (100 Mb: 10 USD, 500 Mb: 27 USD), 2) Telephone Card (100 Units: 30 USD), 3) High-speed WIFI Card (Pack STAR-Gold: 4 Gigas+2 Free: 35 USD, Pack STAR-Platinum: 8 Gigas+4 Free: 45 USD, Pack STAR-Black: 12 Gigas+6 Free: 60 USD) Stand Dec 2024, vorbehaltlich Änderungen.
- Sitzplatzreservierung im Flugzeug.
- Visum- und Passgebühren (falls erforderlich).
- Nicht erwähnte Transfers.

Hinweise

- Bitte verstehen Sie die ausgeschriebenen Reiseverläufe als Beispiele, Änderungen der Routenführung und des Programms aufgrund aktueller Eis- und Wetterverhältnisse, behördlicher Anlandegenehmigungen sowie der besten Möglichkeit zur Tierbeobachtung behalten wir uns in angemessenem Umfang vor.
- Der Abschluss einer Auslandsrankenversicherung mit Krankenrücktransport muss nachgewiesen werden.
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens vor Reiseantritt ist vorgeschrieben.
- Einzelreisende: Wenn keine Einzelkabine gewünscht wird, ist die Unterbringung an Bord in geteilten Kabinen möglich. Die Unterbringung erfolgt in diesem Fall mit anderen Reisenden des gleichen Geschlechts und evtl. anderer Nationalität. Es fallen keine Gebühren an, außer nötige Einzelzimmer bzw. Einzelzimmerzuschläge in Hotels bei An- oder Abreise.
- Hinweis: Neu, gilt für Reisen mit USHUAIA: (Stand August 2025): Die Behörden Südgeorgiens und der Südlichen Sandwichinseln haben eine offizielle Mitteilung zur Einführung eines neuen elektronischen Visums herausgegeben: Für Reisen ab 2025 ist dies für alle Reisenden verpflichtend. Das Visum kostet 200 £ pro Person. Der Antrag muss eigenverantwortlich von jedem Reisenden individuell und im Voraus (14 Tage vor

dem geplanten Ankunftsdatum) über das Webportal angefordert werden: <https://eta.entry.gov.gs/>. Die Reederei benötigt die Referenznummer des erteilten eTA, bitte teilen Sie uns diese nach Erhalt mit.

Aktivitäten



Vorträge an Bord

Das erfahrene Dozententeam lädt zu interessanten Vorträgen ein, Themen können z. B. folgende sein: Tierwelt, Meeresbiologie, Geographie, Geologie, Glaziologie, Ornithologie, Umweltwissenschaft, Kultur und Geschichte. Die Vorträge erfolgen in englischer und spanischer Sprache.(Inklusive)



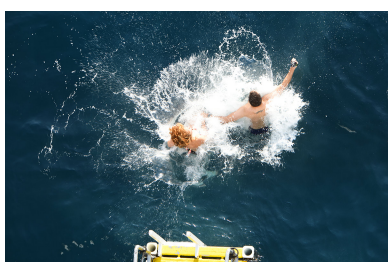
Zodiac-Anlandungen & Zodiac-Fahrten

Mit den bordeigenen motorisierten Schlauchbooten gelangen Sie zu abgelegenen Buchten und Küsten, während Ihr Schiff vor Anker liegt. Sie erkunden dabei an Land die polare Natur- und Tierwelt oder fahren ganz nah an die Gletscher und Eisberge heran. Die geplanten Landausflüge werden jeweils am Vortag erläutert und vorgestellt. Vor der Ausschiffung werden Informationen zur voraussichtlichen Dauer und zur Art der Landung („nass“ oder „trocken“) bekannt gegeben. Ihr Expeditionsteam begleitet Sie bei den Landausflügen, versorgt Sie mit umfangreichen Informationen und ist beim Ein- und Aussteigen behilflich, um sicher zu und von den Booten zu gelangen.(Inklusive)



Wanderungen

Bei den Wanderausflügen an Land erkunden Sie die bezaubernde polare Umgebung. Es ist für jedermann geeignet und es bleibt genügend Zeit zum Fotografieren. Die Gruppen werden in unterschiedliche Schwierigkeitsgrade eingeteilt. Sie brauchen keine Erfahrung mitbringen, jedoch die notwendige Kondition und einen guten Gesundheitszustand.(Inklusive)



"Polar-Plunge"

In Ihrem Koffer darf die Badekleidung nicht fehlen. Wenn die Wetterverhältnisse es erlauben, wird ein „Polar Plunge“ angeboten. Nutzen Sie die Gelegenheit und wagen Sie einen Sprung ins erfrischende polare Wasser.(Inklusive)

Expeditionsteam



Expeditions-Team

Ihre Expeditions-Kreuzfahrt wird von einem internationalen und erfahrenen Experten-Team begleitet. Das Team setzt sich aus dem Expeditionsleiter, Assistenten, Zodiac-Fahrern und einem Dozententeam zusammen. Die Mitarbeiter werden speziell ausgewählt und geschult, um eine erlebnisreiche Kreuzfahrt zu ermöglichen. Sie laden zu interessanten Vorträgen ein, begleiten Sie bei den Ausflügen und sorgen für Ihre Sicherheit an Bord und bei den Ausflügen.

Kabinen & Preise

Reisetermin: 11.02. - 27.02.2028

Schiff: [Ushuaia](#)

Kategorie	Deck	Beschreibung	Preis in € pro Person
	B3	E Standard Plus Triple	13.355 €
	A2	E Standard Twin	12.140 €
	A1	E Kabine zur Alleinbenutzung	17.415 €
	B2	E Standard Plus Twin	13.460 €
	C2	G Premier Twin	14.925 €
	C1	G Premier Single	17.875 €
	D2	G Superior Twin	15.550 €
	E2	G Suite Twin	16.385 €

Hotels für Verlängerungsnächte

- Hotel Buenos Aires Marriott ab 150 € ÜF/DZ, ab 300 € ÜF/EZ
- Hotel Arakur, Ushuaia ab 250 € ÜF/DZ, ab 490 € ÜF/EZ

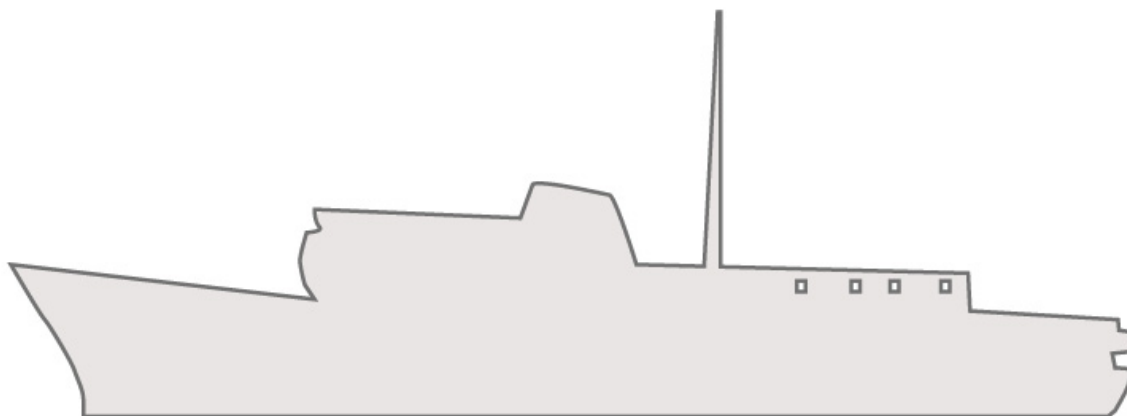
Preise pro Person/Nacht

Fluginformationen

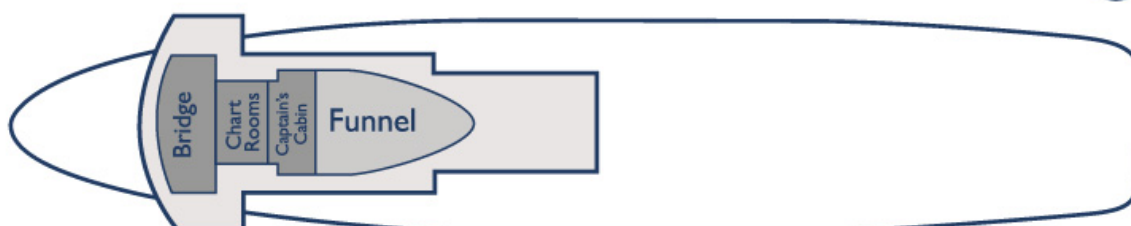
- Abflughafen ist Frankfurt
- Zubringerflüge von Deutschland, Österreich und der Schweiz sind ohne Aufpreis möglich
- Zuschläge:**Lufthansa Frankfurt–Buenos Aires–Frankfurt:**Premium Economy Class: ab 1.500 €;Business Class: ab 2.100 € (Buchungsklasse P) bzw. ab 4.200 € (Buchungsklasse Z),**Aerolineas Buenos Aires–Ushuaia–Buenos Aires:**Premium Economy Class: ab 550 €

Ihr Schiff auf dieser Reise: [Ushuaia](#)

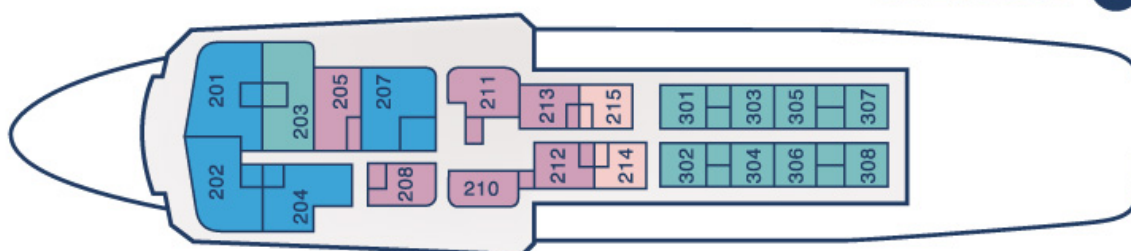




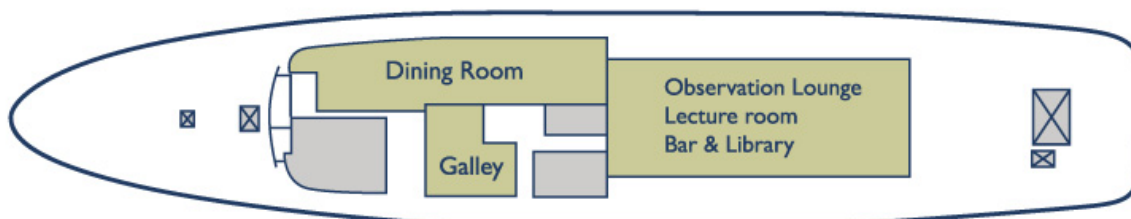
BRIDGE DECK **H**



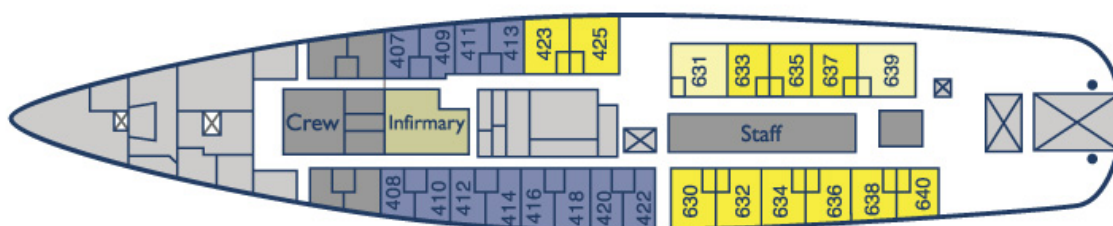
UPPER DECK **G**



MAIN DECK **F**



DECK **E**



- 4 Suites
- 12 Standard twin semi-private cabins
- 6 Premier twin private cabins
- 11 Standard Plus twin private cabins
- 2 Premier single private cabins
- 2 Standard Plus triple private cabins
- 9 Superior twin private cabins

